

Synergetik Institut: Synergetik Therapie + Profiling + Therapieverläufe = Doku von 130 Sessions in Kurzbeschreibung

10 Jahre: Erforschung der PSYCHE zum Thema Brustkrebs + Lebensereignisse -1998-2008

Einzel Sitzungen

Brustkrebs (166)

Innerhalb von zwei Tagen wächst der Knoten in der linken Brust der Klientin, nachdem sie das Baby einer Freundin im Arm gehalten hatte. Der OP-Termin für die Amputation der Brust steht bereits fest, als sie sich zur Einzelsitzung meldet. In sechs Sitzungen arbeitet sie intensiv mit ihren inneren Bildern vom sexuellen Missbrauch in der Kindheit, sowie einem unverarbeiteten Schwangerschaftsabbruch. In der darauf folgenden Ultraschalluntersuchung kann der Knoten nicht mehr gefunden werden und der OP-Termin wird abgesagt.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Schock, Trauma, sexueller Missbrauch

Innere Instanzen: Jesus

Mustersätze

Einschätzung:

Super

Brustkrebs (167)

Die Klientin leidet an Brustkrebs im Endstadium. Die Ärzte haben sie mehr oder weniger aufgegeben. Nachdem sie sehr viele erfolglose Versuche hinter sich hat, den Krebs zu bekämpfen ist sie nun bereit, sich die Hintergründe anzuschauen. Der Konflikt mit ihrer Mutter wird sehr schnell deutlich. Auffällig ist, dass die Klientin kaum innere Bilder hat, alles ist dunkel, sie fühlt sich hilflos und allein. Vom Kopf her glaubt sie, sich mit der Mutter längst versöhnt zu haben, in der Innenwelt stellt sich die Thematik jedoch völlig anders dar. ...

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Innere Instanzen: Jesus

Mustersätze

Farben einfließen lassen

Einschätzung:

Ok.,

Knoten in der Brust - der Spiegel von Mutter-Kind-Beziehung und Partnerschaft? (168)

Die Klientin meldete sich kurzfristig zu einem Therapieblock an, da sie große, schmerzhafte Knoten in beiden Brüsten hatte, die operativ entfernt werden sollten. Sie selbst war gegen diesen Schritt. In fünf Einzel-sitzungen arbeitete sie an ihrer Beziehung zur Mutter und zum Vater, sowie zu früheren Partnern. Anschließend wurde sie von zwei Heilpraktikern untersucht, die ihre eigene Beobachtung bestätigten.

Die Knoten waren sehr klein und beweglich geworden. Einige Monate später wurde in einer Untersuchung die Gutartigkeit der Knoten festgestellt.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Knoten in der Brust – evtl. Brustkrebs

Innere Frau

Schock, Trauma

Thema Beziehung

Einschätzung: Sehr gut

Brustkrebs - Mutter-Kind-Konflikt (169)

Die Klientin bekam vor einiger Zeit die Diagnose Brustkrebs. In dieser Sitzung wird ganz deutlich, dass es sich um einen Mutter-Kind-Konflikt handelt. Sie wollte ihre Tochter am Anfang der Schwangerschaft abtreiben mit der Folge, dass sie diese bis heute nicht loslassen kann und ständig Angst um sie hat. In der Sitzung nimmt die Klientin wahr, dass die Tochter in den inneren Bildern immer noch in ihrem Bauch sitzt, und nicht ins Leben, in die Eigenverantwortung möchte. Nachdem die Klientin ihre Tochter noch einmal gebärt, kann sie diese ganz tief gehen lassen und sich jetzt ihrem eigenen Leben und ihren eigenen unverarbeiteten Themen zuwenden - sich auf den Weg ihrer Selbstheilung machen.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Thema Geburt

Arbeit mit dem Schlagstock

Scheiben klirren

Atemtherapie

Einschätzung:

Gut

Metastasen - dein Freund und Helfer (170)

Die 55-jährige Klientin leidet an Brustkrebs auf der linken Seite - ein massiver Mutter-Kind-Konflikt, wie sich sofort in der Probesitzung zeigt. Zwei Wochen vor Beginn der Synergetik Therapie wurden zudem Metastasen im Knochensystem diagnostiziert. Die Frau macht insgesamt 4 Einzelsitzungen, in denen sie mutig und eindrucksvoll den Weg ihrer Selbstheilung geht. Eine lange zurück liegende Totgeburt, die immer noch massiv im Inneren der Frau arbeitet, kann als tiefster Hintergrund der Erkrankung aufgedeckt werden.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs, Osteoporose

Psychische Symptome: Depression

Probesitzung

Innerer Mann

Schock, Trauma: Totgeburt

Thema Beziehung

Diagnoseschock

Farben einfließen lassen

Innere Instanzen: Schutzengel, Jesus, Elfen

Einschätzung:

Sehr gut!

Brustkrebs und Abtreibung (171)

Die Klientin kommt zur Einzelsitzung aufgrund ihrer Brustkrebserkrankung. Das Krebsgeschwür sieht aus wie ein Embryo und führt die Klientin schließlich zu ihrem Sohn, den sie abgetrieben hat. In ihrer Innenwelt wird deutlich, dass sie dieses Thema in keiner Weise verarbeitet hat. So wie sie früher für das Abtreibungsgesetz gekämpft hat, so vehement setzt sie sich heute gegen Abtreibungen ein. Das abgetriebene Kind in ihr will ihr aber nicht verzeihen, will sie vernichten, so wie es auch selbst vernichtet wurde ...

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Schock, Trauma: Abtreibung

Mauer sprengen

Innere Instanzen: Jesus

Einschätzung:

Gut, etwas abruptes Ende

Abkapselungen - Brustkrebs (302)

Die Klientin leidet an Brustkrebs auf der rechten Brust. In dieser Sitzung steht das Thema „Partnerschaft“ im Vordergrund. Die Klientin bekommt von ihrem Partner nicht die Wärme, nach der sie sich sehnt. Das gleiche Muster erlebte sie bereits als kleines Kind in der Beziehung zu ihren Eltern. Und sie begann sich immer mehr abzukapseln und innerlich zu verhärten - wie der Knoten in ihrer Brust...

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Mustersätze

Thema Beziehung

Rituale und Einweihungen

Mustersätze

Einschätzung:

Ok.

Löwe und Wolf (303)

Die Klientin leidet unter Brustkrebs. In ihrer Innenwelt findet sie sich beim Einstieg in einem wunderschönen Schloss wieder - mit unendlich viel Raum für sich selbst. Ihr Grundgefühl dabei ist, das gehört alles mir. Im Verlauf der Sitzung wird jedoch deutlich, dass dieses Schloss ihre Sehnsucht ausdrückt, nicht jedoch ihre Realität, denn diese sieht genau gegenteilig aus. Die Klientin erlebt auf den unterschiedlichen Ebenen - angefangen von Phantasiebildern und Kindheitserinnerungen, bis hin zu all ihren Beziehungen und sogar jetzt in ihrem sehr schweren Krankheitsstadium immer wieder die gleichen Muster: Sie fühlt sich eingeeengt, ihre Privatsphäre wird völlig missachtet, das ganze Leben besteht nur aus „Ich MUSS“. Im Verlauf der Sitzung beginnt sie nun, sich nach und nach von ihrem zentnerschweren Rucksack zu befreien.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Inneres Kind

Innerer Löwe

Arbeit mit dem Schlagstock

Mustersätze

Einschätzung:

Ok. Gute Bilder, therapeutische Interventionen teilweise etwas fragwürdig, bricht plötzlich ab

Stein (304)

Loslassen (305)

Die Klientin bearbeitet in einem Block von mehreren, aufeinander folgenden Sitzungen ihren Brustkrebs. Ein Hintergrund liegt in der tiefen Einsamkeit der Klientin, die aus ihrer Kindheit stammt. Die Mutter verstarb sehr früh, der Vater wanderte sich schnell einer neuen Frau zu und trennte sich zugleich innerlich von seiner Tochter. Die Klientin versuchte, das Fehlende in ihrer Ehe zu kompensieren und hielt deshalb sehr lange Zeit an dieser Beziehung fest, obwohl sie lange keine Erfüllung mehr darin finden konnte. In den Sitzungen bearbeitet sie die Prägungen durch Mutter und Vater in der Kindheit und macht sich innerlich bereit, einen völlig neuen Weg zu gehen. Doch der Abschied vom Alten, Vertrauten, wenn auch Krankmachenden fällt noch schwer

....

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Inneres Kind

Mustersätze

Innere Instanzen: Gnom

Einschätzung:
Ok.

Schutzraum und Krebs (306)

Zu Beginn der Sitzung ist die Klientin in einem Kristall eingeschlossen, sie fühlt sich eingeeengt und kann kaum atmen. Dann aber nimmt sie wahr, dass sie selbst diesen Schutzraum errichtet hat, um sich vor schmerzhaften Gefühlen zu schützen. Sie erkennt plötzlich, dass ihr Tumor diesen Schutzraum darstellt und dass alles Schmerzhaftes in ihm eingeschlossen wurde. Als die Klientin den Tumor in den Raum der Liebe bringt, bricht sie sofort in Tränen aus, weil sie wahrnimmt, dass er für ihr Kind steht, das nicht leben durfte.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Mustersätze

Innere Instanzen: Elfen

Einschätzung:

Gut

Leeregefühl (307)

Die Klientin leidet an Brustkrebs auf der rechten Seite. In dieser Sitzung nimmt sie in den inneren Bildern in ihrer Brust neben dem Knoten und den Verwachsungen auch einen großen Hohlraum wahr, der sie an das Gefühl von Leere in ihrer Kindheit erinnert. Auch in ihrer derzeitigen Beziehung hat sich diese Leere ganz massiv breit gemacht. Die Klientin hat das Gefühl, ihr Partner sei gar nicht richtig da - genauso wie die Mutter in ihrer Kindheit. Das ganze Leben ist freudlos geworden, nur noch grauer Alltag - und das Einzige, woran die Klientin ihr Leben noch festmacht sind ihre Kinder. In der Sitzung kann die Thematik sehr gut heraus-gearbeitet werden, zugleich wird aber auch das innere Muster von Lethargie, Depression und Handlungs-unfähigkeit sehr deutlich und verzögert erstmal die Bearbeitung.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Thema Beziehung

Inneres Kind

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Gut, allerdings ziemlich stockend und abruptes Ende

Wut und Aggression (312)

Die Klientin kommt mit der Diagnose Brustkrebs zum Therapieaufenthalt ins Synergetische Therapiezentrum Kamala. In dieser Sitzung bearbeitet sie ein Thema, das sich durch all ihre Beziehungen zieht - angefangen von den Eltern, über ihre Freundin in der Kindheit bis hin zu all ihren Beziehungen zu Männern. Die Klientin verändert ihr inneres Muster mit dem Ergebnis, plötzlich keine Angst mehr vor dem Alleinsein zu haben. Diese tief greifende Erfahrung verändert all ihre Beziehungen massiv, denn jetzt muss sie keine Zugeständnisse mehr machen, um nur ja nicht alleine zu sein. Die Klientin lernt ihre Beziehungspartner einzufordern und für sich zu gehen.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Arbeit mit dem Schlagstock

Thema Beziehungen

Farben einfließen lassen

Einschätzung:

Gut

Krebsraum (321)

Die Klientin leidet unter Brustkrebs. Als Hintergrund wird in dieser Sitzung eine Totgeburt vor 7 Jahren aufgedeckt. Diese wiederum korrespondiert mit mehreren Abtreibungen, welche die Klientin in den Jahren davor hatte vornehmen lassen. An all diese Erlebnisse sind heftige Gefühle von Schuld, Schmerz und Wut gekoppelt, welche die Klientin immer noch zu unterdrücken versucht. ... Aber sie beginnt zu erkennen, dass sie dadurch dem Krebs mehr und mehr Raum gegeben hat. Die Klientin fängt an, sich immer mehr Spielraum zurück zu erobern, indem sie all diesen Gefühlen endlich Raum gibt und sie ausdrückt.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Schock, Trauma: Abtreibung, Totgeburt

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Gut

Probesitzung Brustkrebs (325)

Die Klientin leidet unter Brustkrebs auf der linken Seite. Bei dieser Sitzung handelt es sich um eine Probesitzung. Sehr schnell werden die markanten Themen in der Innenwelt deutlich - Die schwierige Beziehung zum Vater in der Kindheit - seine Gewalttätigkeit, immer nur Pflicht und Leistung anstatt Spiel und Freude. Dann das Minderwertigkeitsgefühl der Klientin, die Angst, nicht zu genügen. Im späteren Leben immer wieder Beziehungsprobleme. Die Klientin lebt seit 20 Jahren alleine und berichtet erleichtert, dass das Thema Frausein für sie erledigt sei. Besonders emotionsgeladen ist auch die Beziehung zur Mutter. In den letzten 4 Jahren war das Verhältnis Mutter-Kind zwischen den beiden aufgrund der Krankheit der Mutter völlig umgedreht. Erst seit der Krebserkrankung darf die Klientin wieder das Kind sein - erzählt sie unter Tränen und tief berührt. Die Klientin hat in dieser Erstsitzung noch große Probleme, sich auf die innere Konfrontation einzulassen. Sie bleibt die meiste Zeit in der linken Gehirnhälfte und vermeidet weit gehend die laute Ansprache der inneren Bilder. So bleibt der Prozess zunächst noch auf der Oberfläche und für sie kontrollierbar. Am Ende der Sitzung trifft sie dann allerdings eine innere Vereinbarung für weitere Sitzungen...

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Probesitzung

Thema Beziehung

Inneres Kind

Einschätzung:

Gut

Brustkrebs und Zukunft (331)

Die Klientin hat einen Therapieaufenthalt von sieben Sitzungen gemacht. Diese Sitzung ist die letzte in der Reihe und dient der Vorbereitung auf die Zukunft. - So, als ob der „alte Acker“ durch die vorhergehenden Sitzungen aufgelockert und umgepflügt worden wäre. Neues kann nun wachsen, aber es besteht die Gefahr, dass die alte Saat wieder gesetzt wird. Die sensiblen Stellen sind z.T. noch vorhanden und stellen somit den optimalen Nährboden dar, das Alte wieder entfachen zu lassen, solange Neues noch nicht gewachsen ist. Mit dieser Sitzung gelingt es auf wunderschöne Weise, die Klientin auf die ihr nun bevorstehende Aufgabe in der Außenwelt innerlich optimal vorzubereiten.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Innere Instanzen: Zwerge

Mauern sprengen, Scheiben klirren

Einschätzung: Gut

Knoten in der Brust (332)

Die Klientin leidet unter einem Knoten in ihrer Brust. In dieser Sitzung bearbeitet sie sehr intensiv die problematische Beziehung zu ihren Eltern und kann durch diese Konfrontation ihre innere Mauer ein Stück weit entfernen. Diese Mauer stand für all die unausgedrückten Gefühle und in Folge dessen für das „Nicht-zueinander-Können“. In der Klientin kommt durch diese Arbeit sehr viel Energie wieder ins Fließen, mit dem Ergebnis, dass am Ende der Sitzung die ganze Brust von einer sehr intensiven Tiefenwärme - wie sie es nennt - durchstrahlt wird. Zugleich kommt der unerfüllte Kinderwunsch der Klientin wieder sehr massiv ins Bewusstsein und die Verbindung dieses Themas zu dem Knoten in der Brust.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Arbeit mit dem Schlagstock

Inneres Kind

Einschätzung:

Sehr gut

Brustkrebs und „Annahme“ (335)

Die Klientin leidet unter Brustkrebs. In der zweiten Sitzung zeigt sich ihr Krebs in den inneren Bildern als ekliges, ballartiges Gebilde, das von der Klientin angenommen werden will. Annahme ist ein großes Thema im Leben der jungen Frau, fühlte sie sich doch von Geburt an abgelehnt, weil sie als Mädchen anstatt als Junge geboren wurde. Dieses Grundgefühl zog sich dann durch ihr ganzes Leben. Und jetzt steht sie vor ihrem Krebs und weiß nicht, wie sie ihn annehmen soll - mit all den verdrängten Gefühlen, wie Wut, Zorn, Traurigkeit und Verzweiflung, die er repräsentiert. Doch sie ahnt bzw. weiß bereits in dieser Sitzung, dass sie den Krebs und sich selbst nur auf diese Weise erlösen kann.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Familienthema

Farben einfließen lassen

Einschätzung:

Sehr gut

Brustkrebs, Unterleibskrebs und Metastasen in der Lymphe (338)

Die Klientin (44 J.) leidet an Brustkrebs, Unterleibskrebs und Metastasen in der Lymphe, die den linken Arm stark anschwellen lassen. Sie ist Linkshänderin, hat 2 Jahre Psychokinesiologie gemacht, Radiologie, Hyperthermie, Orthomolekulare Medizin, Thymustherapie, CCC (Zellkernclearing) bei Frau Dorant und benutzt den Zapper nach Clark. Eine Operation der Brust ist gemacht worden aber bisher keine Chemotherapie. Vor über zwölf Jahren hatte sie eine Fehlgeburt mit Zwillingen. Die Klientin hat Schmerzen im Arm, der sich außerdem nicht mehr bewegen lässt, sie ist verzweifelt, hat aber trotz allem das Gefühl, dass sie es schaffen kann.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs, Unterleibskrebs

Inneres Kind

Innere Frau

Innere Instanzen: Innerer Heiler

Innerer Löwe

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Ok.

Brustkrebs und Knochenmetastasen (340)

Die Grundthemen der an Brustkrebs leidenden Klientin sind massive Gefühle von Scham und Ausgeliefert sein. Es gelingt ihr allerdings bereits in dieser Probesitzung, ihr inneres Kind zu integrieren und erste Schritte in Richtung Handlungskompetenz zu unternehmen. Beides führt zu einer deutlichen Steigerung ihres Ich-gefühls, sowie ihres Selbstwertes.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Inneres Kind

Probesitzung

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Sehr gut.

Brustkrebs oder „Der Höhepunkt meines Lebens“ (341)

Es handelt sich in diesem Sitzungs-Beispiel um einen Mutter-Kind-Konflikt. Die Klientin hat aufgrund ihrer Lebensgeschichte nie gelernt, für sich selbst, für ihr eigenes inneres Kind zu sorgen.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Einschätzung:

Gut.

Brustkrebs und Einsamkeit (343)

Die Klientin verändert den Hintergrund ihrer Brustkrebserkrankung, in diesem Fall Gefühle von Angst und Einsamkeit mithilfe der Methode des „Einfließen Lassens von Farbe“.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Farben einfließen lassen

Einschätzung:

Ok.

Brustkrebs und der „innere Heiler“ (344)

Ein halbes Jahr vor der Diagnose Brustkrebs hatte die Klientin einen heftigen Streit mit ihrer Schwester, der in dieser Sitzung noch einmal ganz massiv hochkommt und bearbeitet wird. Im Verlauf der Sitzung begegnet die Klientin auch ihrem „inneren Heiler“, sowie ihrer amputierten Brust, um die bisher nicht geleistete Trauer- und Abschiedsarbeit nachzuholen.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Innere Instanzen: Innerer Heiler

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Gut.

Brustkrebs und Selbstliebe (345)

Die Klientin entdeckt in dieser Sitzung ein ganz tiefes Gefühl von „Ich bin ich!“ und Selbstliebe.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Einschätzung:

Nicht besonders. Alles ziemlich durcheinander. Therapeutin und Klientin finden nicht zueinander.

Der Ruheraum (346)

Vermutlich handelt es sich bei diesem Therapieverlauf um eine Klientin mit Brustkrebs. Dies ist allerdings nicht ganz klar aus dem Protokoll ersichtlich. Die Klientin nimmt wahr, dass es für ihre Selbstheilung von enormer Wichtigkeit ist, mit ihrer inneren Frau in Kontakt zu bleiben, und die selbst auferlegte Pflicht, sich für die Kinder aufopfern zu müssen, loszulassen. Sie lernt, sich ihren eignen Raum zu nehmen und lange – bereits von den Eltern unterdrückte Aggressionen auszuagieren. Nur so findet sie ihre innere Ruhe. In ihren inneren Bildern wird am Ende der Knoten in der Brust sogar ausradiert.

Suchbegriffe:

Körperliche Symptome: evtl. Brustkrebs

Innere Frau

Innere Instanzen: Krafttier Eule, Elfe

Manifestation

Arbeit mit dem Schlagstock

Mauern sprengen

Einschätzung:

Gut

Brustkrebs und Selbstwert (347)

Das Grundthema, welches sich durch alle Sitzungen zieht ist das Grundgefühl der an Brustkrebs erkrankten Klientin, wertlos zu sein und Liebe nur durch Leistung erlangen zu können. Diese Tatsache hat sie ein Leben lang unter einen massiven Leistungsdruck gesetzt. Im Laufe der Therapie beginnt sie mehr und mehr, Selbstliebe zu entwickeln und sich in den inneren Bildern gegen den Druck und die Bevormundung ihrer Eltern durchzusetzen.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Arbeit mit dem Schlagstock

Innerer Löwe

Einschätzung:

Gut.

Krebs und „inneres Kind“ (357)

Durch die Klärung ihrer Beziehung zu den Eltern, kommt die Klientin in Kontakt mit ihrem inneren Kind und damit auch mit ihrem unerfüllten Kinderwunsch. Sie erlaubt sich, lange unterdrückte Aggressionen zum Ausdruck zu bringen, wodurch sehr viel Energie in der Scheide, in der Gebärmutter und in der Brust ins Fließen kommen.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Krebs, Unerfüllter Kinderwunsch

Probesitzung

Inneres Kind

Einschätzung:

Gut. Ich vermute, dass es in dieser Sitzung um das Thema Krebs geht – das geht aber aus dem Protokoll nicht eindeutig hervor, es ist immer nur die Rede von Knoten. Besonders deutliche Körperliche Empfindungen in der Heilungsphase

Die Urmutter (359)

Die Klientin leidet an Krebs. Sie deckt im Verlauf der Sitzung ein großes Familienthema auf: Ihre Mutter und deren Mutter haben beide Hingabe mit Aufopferung verwechselt und durch Brustkrebs jeweils eine Brust verloren. Die Klientin entscheidet sich nun dafür, dieses Familienthema aufzulösen, ihre dunkelsten Schattenseiten ans Licht zu holen, und sich dadurch sowohl ihre Macht, als auch ihre wahre Hingabefähigkeit zurück zu erobern.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Krebs (unklar welche Krebsart)

Schattenarbeit

Symbolbild, Urmutter

Familienthema

Einschätzung:

Gut; viele wichtige Aussagen über Annahme und Handlungskompetenz. Leider hört die Sitzung mitten im Text auf.

Therapieverläufe

Therapieverlauf **Almut**

Probesitzung (339/1)

Probesitzung zum Thema Brustkrebs. Sofort zeigt sich der spannungs geladene Konflikt mit dem Sohn der Klientin bzw. zwischen ihrem Mann und ihrem Sohn. Bereits in dieser ersten Sitzung kann durch das Einfließen lassen von Farbe eine erste positive Veränderung erzielt werden, dahin gehend, dass sich ein Teil der Spannung lösen kann.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Farben einfließen lassen

Probesitzung

Einschätzung:

Ok.

Schuldgefühle (339/2)

Die Klientin hat Brustkrebs und bearbeitet in dieser Sitzung tiefe Schuldgefühle, welche sie seit einer Abtreibung vor 33 Jahren bis heute verfolgen. Im Verlauf der Sitzung wird ein Zusammenhang zwischen diesem Ereignis und ihrer Krebserkrankung deutlich. Die Klientin fragt in ihrer Innenwelt den Embryo, ob er sich heute durch wuchernde Krebszellen noch einmal bemerkbar machen muss, weil er damals nicht ausreifen durfte ...

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Schock: Abtreibung, Unfall

Einschätzung:

Gut.

Verlassenheit (339/3)

Die Klientin bearbeitet den Hintergrund ihres Brustkrebses – in diesem Fall ein Konflikt mit ihrem Sohn. Sie hat große Angst um ihn und fühlt sich gleichzeitig schuldig und völlig hilflos. Ihr Sohn hat seit Jahren den Kontakt abgebrochen, was für die Klientin ein Gefühl des Verlassenseins ausgelöst hat. Immer wieder bleibt ihr der Atem weg und sie fühlt eine starke Beklemmung im Brustbereich. Dieses tiefe Gefühl des Verlassen-seins hatte die Klientin zum ersten Mal, als sie im Krieg ihre Brüder verlor.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Schock, Trauma

Einschätzung:

Ok.

Mutter-Kind-Konflikt (339/4)

Die Klientin deckt als einen Hintergrund ihrer Brustkrebserkrankung das Gefühl auf, als Mutter bei der Geburt des ersten Kindes versagt zu haben. Sie hatte sich damals an einem gewissen Punkt

vollkommen den Ärzten überlassen, weil sie keine Kraft mehr hatte. Ihr letzter Gedanke, bevor die Narkosewirkung einsetzte, war: „Wenn wir jetzt beide sterben, dann ist es auch in Ordnung.“ Im Verlauf der Sitzung erkennt die Klientin, wie sehr dieses Schuldgefühl noch immer in ihr nagt und dass in der damaligen Situation u.a. bereits der Nährboden für die heutige Krebserkrankung geschaffen wurde. Sie geht nun in die entsprechenden Erinnerungsbilder und verändert diese aktiv.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Einschätzung:

Ok. Protokoll bricht allerdings plötzlich ab und enthält auch wieder **sehr viele intime Details, wodurch die Anonymität nicht wirklich gewahrt werden kann.**

Synergetik Profiling

Einzelprofilings

Brustkrebs (437)

Update-Sitzung zum Thema Brustkrebs, links. Die Klientin hat sehr träge Bilder, was evtl. auf Chemotherapie und Bestrahlung zurückzuführen sein könnte.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Schock

Thema Beziehung

Einschätzung:

Nicht so besonders, da sehr träge Bilder. Hinweise von Bernd zum Thema Innere Bilder nach Chemotherapie.

Brustkrebs (438)

Sitzung ist unvollständig – von Patricia abgeschrieben – prüfen, ob sie sie mittlerweile vervollständigt hat.

Demositzung Übungswochenende

Demositzung Brustkrebs (411)

Demositzung zum Thema „Brustkrebs“. Die Klientin hat in ihrer Kindheit drei massive Erfahrungen von „Ausgeliefertsein und Stillhalten müssen“ gemacht: Eine Mandeloperation, mehrere Bombenangriffe im Krieg, sowie eine sexuelle Belästigung durch einen Nachbarsjungen. Dieses Grundgefühl und diese Grundhaltung ziehen sich durch ihr ganzes Leben. Dabei hat sich sehr viel Wut aufgestaut, die die Klientin gegen sich selbst richtet „Wie konnte ich mich nur so zum Opfer machen!“ Schon zu Beginn der Sitzung taucht auch die Großmutter der Klientin auf, die den Freitod gewählt hat. Die Klientin nimmt eine starke Verbindung und einen starken „Zug“ zu ihr wahr. Allerdings stellt sich die Großmutter wie ein Schutzengel hinter sie, und ermutigt sie, noch nicht aufzugeben, sondern die Auseinandersetzung mit all diesen Themen endlich an zu gehen.

Suchbegriffe:

Körperliche Symptome: Brustkrebs und Rheuma

Inneres Kind

Schocks
Einschätzung:
Gut.

Brustkrebs (436)

Die 55-jährige Psychologin leidet seit 2 Jahren an Brustkrebs auf der rechten Seite. In dieser Profiling-Sitzung, welche im Rahmen eines Übungswochenendes stattfindet, werden sehr schnell und eindeutig die wesentlichen Hintergrundfaktoren aufgedeckt. Im Hintergrund liegen das Trauma der frühen Trennung vom Vater, welches durch eine aktuelle Trennung von ihrem Partner reaktiviert wurde, sowie ein sexueller Missbrauch in der Kindheit.

Suchbegriffe:

Körperliche Symptome: Brustkrebs

Thema Beziehung

Trauma, Missbrauch

Mustersätze

Einschätzung:

Sehr gut

Therapieverläufe lang

Therapieverlauf Sabine

Brustkrebs – Angst vor dem Sterben (435/1)

In dieser Profiling Sitzung tauchen sehr viele selbstähnliche äußerst traumatische Situationen auf, die das Grundthema widerspiegeln: Das Weibliche wird nicht ernst genommen und nicht angenommen. Ihr Vater achtete ihre Mutter nicht, was dazu führte, dass diese vor den Augen der Klientin einen Selbstmordversuch verübte. Außerdem musste die Klientin dabei zusehen, wie ihr Vater über Jahre ihre ältere Schwester schlug und sexuell missbrauchte. Weil sie ihr nicht helfen konnte und die Schwester sich nach Jahren das Leben nahm, leidet die Klientin noch heute unter starken Schuldgefühlen. Nach dem Aufdecken der wichtigsten Hintergrundfaktoren kann schließlich sogar der Auslöserschock gefunden werden und die Klientin erklärt sich am Ende für weitere Sitzungen bereit, um ihre Innenwelt komplett "aufzuräumen".

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Mustersätze

Inneres Kind

Arbeit mit dem Schlagstock

Trauma, Schock

Einschätzung:

Sehr gut

Therapieverlauf Iris

1. Sitzung Brustkrebs (440/1)

Die Klientin bekam vor wenigen Wochen die Diagnose Brustkrebs und ließ auf Anraten ihres Hausarztes den Knoten sofort operativ entfernen. Erst nach der Operation wies er sie auf das Synergetik Profiling hin.

In der ersten Sitzung werden folgende Faktoren aufgedeckt: Die körperliche Misshandlung durch den Vater in der Kindheit und die frühe Trennung von ihm führten zu einem großen

Vertrauensbruch bei der Klientin. Dieses Muster wiederholte sich später in der Beziehung zu ihrem Partner wieder.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Mustersätze

Inneres Kind

Thema Beziehung

Schock, Trauma

Einschätzung:

Gut

2. Sitzung – Schmerz (440/2)

Die Klientin arbeitet in dieser Sitzung an ihrem verloren gegangenen Urvertrauen. Mit diesem Muster sind nicht nur ihr Vater und ihr Stiefvater verknüpft, sondern auch ein früherer, verhasster Mathe-Lehrer und eine Psychologin, die sie zu der Brust-Operation überredet hat. Die Klientin wehrte sich innerlich gegen die OP, denn sie spürte zutiefst, dass ihr Krebs psychische Ursachen hatte und auf anderen Wegen aufgelöst werden musste. Sie wollte das Krankenhaus wieder verlassen, wurde dann aber von der Psychologin so lange unter Druck gesetzt, bis sie schließlich aufgab und zustimmte.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Inneres Kind

Mustersätze

Familienthema

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Sehr gut

3. Sitzung - Transformation (440/3)

Die Klientin trennte sich von ihrem ersten Freund, der sie sehr liebte, da sie ihn nicht wirklich respektieren konnte. Seit diesem Zeitpunkt fand sie nie wieder, wie sie sagt „einen Mann der mich wollte.“ In der Sitzung bearbeitet sie weiter die Beziehung zum ihrem Vater, klärt aber auch die Beziehung ihrer Eltern zueinander. Dabei wird auch ihr Lebenssinn deutlich.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Inneres Kind

Innere Instanzen: Schutzengel, Weihnachtsmann

Lebenssinn

Thema Beziehung

Farben einfließen lassen

Einschätzung:

Gut

4. Sitzung - Ins Leben zurück (440/4)

Die Klientin bearbeitet ein tief sitzendes Schuldgefühl ihrer Mutter gegenüber. Diese bekam Brustkrebs, nachdem die Klientin sich „gewaltsam“ von ihr abgelöst hatte. Das Sterben der Mutter dauerte 10 Jahre. Sie übte während dieser Zeit sehr viel Macht über die Klientin aus, dadurch dass sie ständige Harmonie forderte und jedes Streitgespräch unterband. Die Klientin hat dieses Muster in ihre Beziehungen weiter getragen, indem sie auch dort Ehrlichkeit und Auseinandersetzungen vermied. In dieser Sitzung trifft sie diesbezüglich eine neue Entscheidung und spricht in ihrer Innenwelt eine „offizielle Einladung“ für ihren Traumprinzen aus.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Mustersätze

Arbeit mit dem Schlagstock

Thema Beziehung

Der innere Prinz

Einschätzung:

Gut. Allerdings etwas kopfig. Therapeut redet sehr viel – viele gute Erklärungen, wie Innenwelt funktioniert.

5. Sitzung - Schattenwelt (440/5)

In dieser Sitzung beschäftigt sich die Klientin mit einem abgespaltenen Anteil, der in ihrer Innenwelt in einem dunklen Keller lebt. Er repräsentiert ihre Wut, ihren Selbsthass und ihre Traurigkeit. Die Klientin entscheidet sich dafür, diesen Anteil wieder ans Licht zu holen, anzunehmen, leben zu lassen. Neben der Wut auf ihren Vater, der sie in ihrer Kindheit alleine gelassen hat, setzt sie sich auch noch einmal intensiv mit den Ärzten und Psychologen auseinander, die sie zur Amputation ihrer Brust drängten. Sie empfindet die Verstümmelung durch die OP als massiven Schock und kann nur ganz langsam beginnen, sich diesem Schmerz zu stellen.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Inneres Kind

Arbeit mit dem Schlagstock

Abspaltung

Thema Beziehung

Schock

Mustersätze

Einschätzung:

Gut, wenn auch zäh. Gute Erklärungen von Bernd, evtl. Aussagen über Schuldmedizin etwas umformulieren. Aufzeichnung bricht kurz vor Schluss plötzlich ab.

6. Sitzung - Papa (440/6)

Zu Beginn der Sitzung taucht ein reißender Fluss auf und die Angst der Klientin, die Kontrolle zu verlieren. Sie hat Angst vor intensiven Gefühlen und bevorzugte in ihrem bisherigen Leben, eher den langsamen und ruhigen Fluss. Dadurch war das Leben zwar etwas langweilig, aber sie hatte ihre Beziehungen und ihre Gefühle weit gehend im Griff. In dieser Sitzung setzt sich die Klientin intensiv mit ihrem Vater und ihrem Partner auseinander und trifft schließlich ihre Entscheidung für den reißenden Fluss. Sie ist bereit, sich ab jetzt mit ihrem Partner offen auseinander zu setzen und sich ihm zu zeigen, wie sie wirklich ist – auch auf die Gefahr hin, so nicht angenommen, sondern vielleicht sogar verlassen zu werden. Sie will nicht mehr die „strahlende Powerfrau“ spielen. Das Muster lieb und zugleich stark zu sein, entstand in ihrer Kindheit. Nachdem der Vater gegangen war, versuchte sie mit diesem Verhalten die Mutter zu stützen. In Wirklichkeit aber steckt ein verzweifelt und zugleich trotziges Kind in ihr, das endlich gesehen und erlöst werden will.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Mustersätze

Thema Beziehung

Einschätzung:

Gut

7. Sitzung - Bauchschmerzen (440/7)

Die Klientin kommt mit massiven Bauchschmerzen zur Sitzung. Sie landet in einer Krankenhausszene, in der sie sich als Baby umgeben von Ärzten sieht. Von den Eltern alleine gelassen, beschließt sie, lieber zu sterben, als diesen unerträglichen Schmerz zu ertragen. Sie nimmt wahr, dass sie damals ihren Körper verlassen hat, und erkennt die tiefen Zusammenhänge zu ihrem weiteren Leben – angefangen von ihrem ständigen Gefühl des Alleinseins bis hin zu einem unbewussten Wunsch zu sterben. Es gelingt der jungen Frau aber, den abgespaltenen Anteil in der Sitzung wieder zu integrieren und eine neue Entscheidung für ihr Leben zu treffen.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Schock, Trauma

Abspaltung

Mustersätze

Einschätzung:

Sehr gut

8. Sitzung - Bauchweh (440/8)

Die Klientin hat zu Beginn der Sitzung starke Bauchschmerzen. Im Verlauf der Sitzung zeigt sich, dass sie schon als Kind aufgehört hat, Kind zu sein, sondern sich stattdessen für die Mutter verantwortlich fühlte und sich deren Themen auf ihre Schultern geladen hat. Damit ist sie bis heute völlig überfordert, ihr Leben ist geprägt von Schwere und einem Gefühl der Sinnlosigkeit. Dahinter steckt jedoch die verdrängte Wut auf ihre Mutter, die sich in dieser Sitzung endlich entladen kann. Am Ende gibt sie der Mutter die Verantwortung für ihre ungelösten Themen zurück.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Schock

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Gut

Therapieverlauf Ilka

Demo Profiling Sitzung zum Thema Brustkrebs (409/1)

In dieser beispielhaften Profiling Sitzung zum Thema Brustkrebs werden alle wesentliche Hintergrund-faktoren sowie der Auslöserschock aufgedeckt. Als Nährboden für den Auslöser dienen das, durch den Vater geprägte Muster, sich ständig beweisen zu müssen, sowie das Verlassen werden durch ihre erste große Liebe. Als sich genau dieses Trauma 25 Jahre später noch einmal wiederholt, entsteht bei der Klientin Brustkrebs auf der rechten Seite. An diese Demositzung, die im Rahmen einer Ausbildungsgruppe stattfindet, schließen sich weitere Synergetik Sitzungen an, in deren Verlauf es der jungen Frau gelingt, sich selbst von ihrer Krebserkrankung zu befreien.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Mustersätze

Reinkarnationsbilder

Inneres Kind

Beziehung

Sexualität

Innere Instanzen: Zwerge, Prophet

Einschätzung:

Sehr gut.

Raum der Liebe (409/2)

In dieser Sitzung heilt die Klientin ihre Verletzungen aus den Beziehungen zu ihrer ersten und zweiten „Großen Liebe“, die an der Entstehung von ihrem Brustkrebs beteiligt sind. Sie kann sich nun ohne Groll und in Liebe von beiden Männern verabschieden und wird damit wieder frei für eine neue Partnerschaft. Als sie auf der Zeitachse in die Zukunft geht, trifft sie ihren neuen „Traumprinzen“, der ihr bei der Heilung ihrer Krankheit zur Seite stehen will.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Farben einfließen lassen

Einschätzung:

Sehr gut. - Leider bricht die Sitzung mittendrin ab.

Gefängnis (409/3)

In dieser Sitzung betritt die Klientin einen Raum, in dem sie sich sehr eingeeengt und unter Druck gesetzt fühlt. Sie kann nicht aufrecht stehen und fühlt sich fast wie in einem Gefängnis. Als Ursache deckt sie ihre tiefen Schuldgefühle, ihrem Vater gegenüber auf. Diese haben ihren Willen massiv geschwächt und schließlich dazu geführt, dass sie sich in ihren späteren Partnerschaftsbeziehungen und auch im Berufsleben immer klein gemacht hat und nicht wirklich aufrecht stehen/sein konnte. Ihr gelingt nun die Aussöhnung mit ihrem Vater, und so entsteht im Laufe der Auseinandersetzung eine ganz neue Verbindung, die sich immer mehr vertieft.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Farben einfließen lassen

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Sehr gut.

Dummheit (409/4)

Die Klientin schreibt „Selbstwert“ auf die Tür und landet bei dem Satz ihres Vaters: „Du bist dumm“. In einer langen Auseinandersetzung erkennt der innere Vater schließlich, wie sehr er sie damit verletzt und ihr Selbstwertgefühl beschädigt hat. Auch in dieser Sitzung geht es wieder um Verzeihen und Aussöhnung, aber dieses Mal ist es der Vater, der sich entschuldigt und den verhängnisvollen Satz offiziell zurücknimmt. Darüber hinaus zollt er seiner Tochter nun endlich die erhsehnte Anerkennung und ist froh und stolz, dass sie so ist, wie sie ist. Ein tiefes Verständnis füreinander entsteht und die Klientin genießt die Liebe und Nähe ihres Vaters.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Farben einfließen lassen

Innere Instanzen: Heinzelmännchen

Einschätzung:

Sehr gut.

Lebenssinn (409/5)

Die Klientin löst einen inneren Konflikt, den das Erbe ihres Vaters ausgelöst hat. Er wollte, dass sie sein Geld vermehrt (Familientradition), sie hingegen möchte ihre Lebensfreude wieder finden und auch endlich leben. In dieser Sitzung findet sie schließlich einen Weg, wie sie beides miteinander verbinden kann. Dabei entdeckt sie auch einen neuen beruflichen Weg, der sogar ihren lange gesuchten Lebenssinn beinhaltet. Auch in dieser Sitzung vertieft sie damit wieder die Übereinstimmung und Verbundenheit mit ihrem Vater.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Innere Instanzen: Zwerg

Thema Geld
Einschätzung:
Sehr gut.

Past Life (409/6)

In dieser Sitzung gelingt es der Klientin, das Leeregefühl in ihrem Unterleib aufzulösen und diesen Bereich wieder mit Lebendigkeit zu erfüllen. Das wird erst möglich, als sie sich in einem „Past-Life-Erlebnis“ von einem Fluch befreit. Zugleich bearbeitet sie damit noch einmal einen selbstähnlichen Konflikt, in den sie durch ihre erste „Große Liebe“ gebracht wurde. In beiden Fällen ging es darum, dass ihre Liebesbeziehung von der Gemeinschaft abgelehnt wurde.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Reinkarnationsbilder

Einschätzung:

Sehr gut.

Mama (409/7)

Die Klientin befreit sich in dieser Sitzung von den Schuldgefühlen gegenüber ihrer Mutter. Damit vollzieht sie nun die endgültige Ablösung von ihren Eltern. Sie kann jetzt mit deren Zustimmung und Unterstützung ihren eigenen Weg gehen. Das wird noch einmal deutlich, als sie in ihren ersten Raum zurückkehrt und feststellt, es ist jetzt der Raum ihrer Mutter. Sie selbst ist frei, ihr Leben neu zu kreieren. Symbolisch geschieht das, indem sie sich nun einen eigenen neuen Raum einrichtet. Dort lässt sie ihren „Krebs“ auftauchen, der sich sofort verabschiedet: „Hier kann ich nicht existieren!“ Ihm herrscht hier zu viel Harmonie, und er hat seine Aufgabe auch erfüllt. Die Klientin fühlt sich „runderneuert“ und neu aufgeladen.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Einschätzung:

Sehr gut.

Abschied (409/8)

Die Klientin vollzieht nun noch eine letzte Ablösung, indem sie auch ihrer Tochter zubilligt, ihren eigenen Weg zu gehen. Dann begibt sie sich ans Meer und trifft dort in einer freudigen Begegnung ihre Innere Frau mit der Botschaft: „Stürz dich in die Wogen des Lebens.“ Die Klientin kehrt nun zusammen mit ihrer Inneren Frau in ihr allererstes Bild zurück, in den Tempel aus der ersten Sitzung. Hier glitzert und funkelt jetzt alles in voller Schönheit, der modrige Schrank ist verschwunden, und auch das Lichtwesen hat den Thron geräumt. Diesen Platz nimmt nun die Klientin mit ihrer Inneren Frau gemeinsam ein: Sie hat ihn sich zurückerobert, erarbeitet. Alle Familienmitglieder, die in ihren Sitzungen aufgetaucht sind, versammeln sich jetzt in diesem Tempel; und es herrscht Frieden, Harmonie und Freude. Nur ihr Ex-Ehemann passt nicht in diesen Kreis, er wird von der Klientin ohne Groll und mit guten Wünschen verabschiedet. Und so schließt sich der Kreis: Das erste Bild ist auch wieder das letzte Bild - mit vielen positiven Veränderungen. Der Brustkrebs teilt mit, dass er sich auflösen will, und die Innere Frau bestätigt in dieser Sitzung noch einmal: „Der Krebs ist verschwunden.“ Die Klientin ist glücklich und springt, ohne noch Zeit mit einer Ruhepause zu verlieren – symbolisch - ins Leben.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Innere Frau

Inneres Kind

Einschätzung:

Sehr gut.

Fußboden (409/9)

Die Klientin erarbeitet sich in dieser Sitzung neben Innerer Ruhe, Selbstvertrauen und Handlungskompetenz auch eine neue stabile Verbindung zu ihrem Bruder. Als Endergebnis hat sie schließlich einen – wie sie sagt „bombenfesten“ Boden in ihrer Innenwelt.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Farben einfließen lassen

Inneres Kind

Einschätzung:

Sehr gut

Lebensfeuer (409/10)

In dieser Sitzung geschieht ein wichtiger Erkenntnisprozess für die Klientin, der mit „sich abgrenzen“ und „Nein sagen“ zu tun hat. Sie erkennt im Rückblick auf ihr bisheriges Leben, dass ihr Lebensfeuer mit jedem Mal, wo sie nicht auf sich, sondern auf andere gehört hat, mehr und mehr erloschen ist. So hat sie sich ihr Leben lang nicht wirklich von den Eltern und deren Meinung abgenabelt und zugleich 19 Jahre in einer Zweckehe ausgeharrt. Eine wichtige Wende scheint der Zeitpunkt der Diagnosestellung zu sein. Als ihr damaliger Arzt eine Amputation beider Brüste vorschlug und sie darauf hinwies, dass sie keine andere Wahl hätte, begann die Klientin zum ersten Mal, ihr Leben wirklich in die eigene Hände zu nehmen und eigene Entscheidungen zu treffen ...

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Innere Instanzen: Zwerge

Farben einfließen lassen

Einschätzung:

Sehr gut

Inneres Kind (409/11)

Durch die Methode des „Einfließen Lassens von Farbe“ und die Arbeit mit dem Ursymbol „Mutter“ gelingt es der Klientin, ihre Eltern in der Innenwelt so zu verändern, dass sie sich schließlich bedingungslos hinter das „Innere Kind“ stellen und es so annehmen wie es ist. Dadurch kehrt ein tiefer innerer Frieden bei der Klientin ein, denn ihr „Inneres Kind“ kann sich nun endlich richtig entfalten. Am Ende der Sitzung rennt es zum Ofen (aus der letzten Sitzung), in dem das Lebensfeuer der Klientin brennt und schmeißt ein großes Stück Holz nach, um das Feuer noch mehr zu entfachen.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Farben einfließen lassen

Inneres Kind

Ursymbol: Mutter

Einschätzung:

Sehr gut

Transformation (409/12)

In dieser Sitzung bekommt die Klientin sehr konkrete Hinweise, was für ihre Genesung und für einen weiteren „gesunden Weg“ zu beachten ist. So teilt ihr zum Beispiel die Innenwelt mit, dass sie sich ein Hobby zum Ausgleich suchen, öfters mal in ein Konzert gehen und ihren zarten, weiblichen und empfindsamen Anteil mehr entwickeln soll. Außerdem ist es wichtig, bestimmte materielle Dinge loszulassen, die sie nur belasten, sowie der körperlichen Heilung genügend Zeit

zu geben. Nicht zuletzt taucht auch noch einmal die Botschaft auf, dass die Klientin auf keinen Fall vergessen darf, sich abzugrenzen und Nein zu sagen. Der weiteren Heilung scheint nun nichts mehr im Wege zu stehen.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Inneres Kind

Einschätzung:

Sehr gut.

Schlafen (409/13)

Die Klientin arbeitet in dieser Sitzung mit dem Schlagstock. Sie fordert Personen aus ihrer Familie ein, sich nicht mehr gegen sie und ihren Weg zu stellen. Dies gilt insbesondere auch für die Partnerwahl der Klientin.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Sehr gut.

Atmen (409/14)

In dieser Sitzung werden das Rebirthing-Atmen, sowie Energiearbeit mit dem Schlagstock eingesetzt, um eine intensive Bearbeitung der Innenwelt zu bewirken. Die Klientin konfrontiert sich noch einmal mit einem der Hintergründe ihrer Brustkrebserkrankung, mit ihrer ersten großen, aber unglücklichen Liebe. Am Ende der Sitzung und nach sehr intensiver Auseinandersetzung stehen schließlich alle Familienmitglieder hinter ihr und bejahen diese Beziehung, bzw. „erlauben“ ihr, ihre Liebe und ihre Lust zu leben. Die Klientin fühlt sich endlich frei, in der Zukunft auch diesbezüglich ihren eigenen Weg zu gehen.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Atemtherapie

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Sehr gut.

Bruder (409/15)

Die Klientin bearbeitet ihren inneren Konflikt mit ihrem Bruder, der nach dem Tod des Vaters dessen Rolle übernommen und so das alte Muster aufrechterhalten hat. Im Abschlussbild hat schließlich jeder seinen angemessenen Platz im Familiensystem gefunden und als Krönung taucht das Bild einer Hochzeit auf. Es ist die Hochzeit der Klientin, welche ihre Heilung symbolisiert.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Atemtherapie

Inneres Kind

Familienthema

Einschätzung:

Sehr gut.

Abschluss (409/16)

Mithilfe des Rebirthing-Atmens werden noch einmal alle inneren Veränderungen der letzten Sitzungen auf ihre Stabilität hin überprüft. Hierbei bestätigt sich der erfolgreiche Selbstheilungsprozess, es wird aber auch deutlich, dass es für die Klientin wichtig ist, weiterhin achtsam zu sein, um auf dem neu eingeschlagenen Weg zu bleiben.

Suchbegriffe:
Körperliches Symptom: Brustkrebs
Atemtherapie
Einschätzung:
Sehr gut.

Blumen (409/17)

Dies ist die letzte Sitzung innerhalb einer Reihe von Sitzungen, in denen es der Klientin gelungen ist, sich selbst von ihrer Brustkrebserkrankung zu heilen. Das Abschlussbild ist „perfekt“: Die Eltern stehen hinter ihr, das innere Kind ist fröhlich und gesund, die Blumen blühen, der Schattenanteil, symbolisiert durch den Teufel ist aufgelöst und die Klientin hat nun nicht nur ihren inneren Frieden, sondern auch ihre Berufung in der äußeren Welt gefunden. Sie erkennt: „In meinem Fall war es Glück, krank geworden zu sein. Meine permanente Suche im Außen hatte mich schon so aufgefressen, ich hätte wie so ein Hamster im Rad immer weiter gesucht. Jetzt muss ich nicht mehr suchen. Ich bin in der Gegenwart und kann mir regelrecht das Programm, das ich will aussuchen.“

Suchbegriffe:
Körperliches Symptom: Brustkrebs
Inneres Kind
Einschätzung:
Sehr gut.

Magic 12 (Juli 2009)

Lymphmetastasen (409/18)

Die Klientin hat sich 2005/2006 erfolgreich von ihrer Brustkrebserkrankung geheilt. 3 Jahre später kommt es zu einem Rezidiv – Metastasen in den Lymphknoten. (stimmt dieser Befund?) Das Update-Profil zeigt deutlich auf, dass ein wesentlicher Faktor – ihr innerer Vater - „zurück gekippt“ ist. Vermutlich liegt dies daran, dass damals die emotionale Aufarbeitung nicht tief genug war und die Umsetzung ins äußere Leben nicht erfolgte. Auch der, erst in den letzten Jahren entdeckte Hintergrundfaktor „Die Eltern als Liebespaar“ ist in der Innenwelt nicht bearbeitet, was das Thema der Klientin begünstigt – ihr innerer Vater hält immer noch/wieder an ihr fest und verhindert dadurch, dass sie sich für einen anderen Mann in ihrem Leben wirklich öffnen kann.

Suchbegriffe:
Körperliches Symptom: Metastasen in den Lymphknoten
Thema Beziehung
Arbeit mit dem Schlagstock
Innerer Löwe
Einschätzung:
Sehr gut

Hund bellt (409/19)

In dieser Sitzung bearbeitet die Klientin zuerst die Beziehung zu ihrer Mutter, dabei fließt sehr viel Aggression und Spannung ab. Im weiteren Verlauf wird dann die Beziehung zwischen ihren Eltern thematisiert und in diesem Zusammenhang auch die Herkunftsfamilie des Vaters. Sein Vater war sehr hart und männlich, die Mutter, also die Oma der Klientin starb mit 50 Jahren an Brustkrebs. Im selben Alter erkrankte auch sie an dieser Krankheit. Nach der Veränderung der Beziehung zwischen den Großeltern gibt es sofort eine Veränderung beim inneren Vater der Klientin. Er verliert nun nicht mehr seinen Unterschenkel im Krieg, was für ihn offensichtlich gleich bedeutend war mit dem Verlust seiner Männlichkeit. Die inneren Eltern der Klientin können jetzt zu einem Liebespaar werden. Am Ende der Sitzung fühlt sie sich wie im Paradies und verspürt einen himmlischen Frieden

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Metastasen in den Lymphknoten

Mustersätze

Familienthema

Einschätzung:

Sehr gut

Die böse Ruth (409/20)

Die Klientin holt in dieser Sitzung ihre Pubertät und damit das Ausleben ihrer Schattenseiten nach. Am Ende steht ihr Vater, der sich selbst auch nie wirklich ausgelebt hat hinter ihr, und mit ihm kommt noch einmal das Thema „Beziehung“ zur Sprache. Die innere Frau der Klientin taucht auf. Sie ist zwar wunderschön, sitzt aber im Schaukelstuhl und strickt Socken. Sie hat resigniert, steht innerlich immer noch bei der ersten großen Liebe. Das heißt, die Klientin hat sich danach nie wieder tief auf einen Mann eingelassen. Hier gibt es also noch Handlungsbedarf, der für die folgenden Sitzungen vereinbart wird.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Metastasen in den Lymphknoten

Inneres Kind

Innere Frau

Thema Beziehung

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Sehr gut

Therapieverlauf Elsbeth

Der Vater (410/1)

Die Klientin leidet an Brustkrebs. Sie hat mit einem Jahr ihren Vater verloren und kämpft seitdem gegen die tiefe unbewusste Sehnsucht ihres inneren Kindes, ihm zu folgen. Diese Todessehnsucht korrespondiert eindeutig mit ihrer Krebserkrankung, wie diese Sitzung deutlich aufzeigt.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Inneres Kind

Einschätzung:

Sehr gut.

Begegnung mit dem Vater (410/2)

In dieser Sitzung wird deutlich, dass die Brustkrebserkrankung bei der Klientin alte Gefühle von tiefster Verzweiflung und Verlassenheit hoch geholt hat, die ursprünglich in das Alter von einem Jahr gehören, als sie ihren Vater verloren hat. Im übertragenen Sinne könnte man also sagen, der Tumor hat sie gezwungen, sich ihrem Vater-Thema endlich zu stellen, und dabei alle abgespaltenen Gefühle wieder zu integrieren. Als genau dies am Ende der Sitzung gelingt, ist die Klientin völlig fassungslos, da sie sich bis zu diesem Zeitpunkt nicht vorstellen konnte, ihrem Vater innerlich jemals wieder so nahe kommen zu können. In den inneren Bildern deutet sich nach dieser tief greifenden Transformationsarbeit bereits die Heilung ihrer Krebserkrankung an.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Inneres Kind

Diagnoseschock

Einschätzung:

Sehr gut.

Blumen (410/3)

Die Klientin entdeckt in dieser Sitzung einen inneren Anteil, der einen Hintergrund ihrer Lebensverweigerung, sprich ihrer Krebserkrankung darstellt. Sie war damals im Jugendalter und litt unter Magersucht. Nach der Erlösung dieses Anteils durch ihren inneren Vater fangen in der Innenwelt die Blumen an zu blühen und zu wachsen.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Innere Instanzen: Merlin

Inneres Kind

Einschätzung:

Gut.

Hass (410/4)

Die Klientin transformiert in dieser Sitzung Gewalt, Hass und Verzweiflung von Jahrhunderten. Massive Hassgefühle, die sie zu Beginn der Sitzung noch gegen sich selbst, sprich gegen ihren Körper gerichtet wahrnimmt, verwandeln sich im Laufe der Sitzung in Selbstliebe. Die Sitzung endet mit einem Heilungsritual, die Klientin kann dabei tief sitzende Schuldgefühle loslassen und inneren Frieden, sowie ein Ja zum Leben finden.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Inneres Kind

Rituale und Einweihungen

Arbeit mit dem Schlagstock

Reinkarnationsbilder

Einschätzung:

Gut.

Erleiden (410/5)

Die Klientin integriert einen Schattenanteil, der ein wesentlicher Hintergrund ihrer Krebserkrankung zu sein scheint – ihre lang unterdrückte „unglaubliche Wut“ auf ihre Mutter und den Stiefvater. In der Sitzung nimmt sie wahr, wie diese Aggressionsenergie das Wachstum der Tumorzellen antreibt.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Gut.

Licht und Angst (410/6)

In dieser Sitzung setzt sich die Klientin noch einmal mit ihrer Angst auseinander. Hierbei wird deutlich, dass hinter der Angst immer noch ein Teil Todessehnsucht steckt, die damit verbunden ist, bei ihrem früh verstorbenen Vater sein zu wollen. Im weiteren Verlauf bearbeitet die Klientin Situationen, in denen sie mit ihrer Angst sehr stark konfrontiert wurde, z.B. als sie das erste Mal den Knoten in der Brust tastete, sowie andere Szenen im Zusammenhang mit Krankenhausaufenthalten.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Einschätzung:

Gut.

Zwischenwelten und Stiefvater (410/7)

Die Klientin hat tiefe Schuldgefühle gegenüber ihrer Großmutter und ihrem Stiefvater, weil sie beiden Menschen gegenüber sehr großen Hass empfindet. Nachdem sie sich durch die innere Konfrontation mit ihrem Stiefvater ausgesöhnt hat, kann sie auch sich selbst verzeihen und ein Gefühl von Frieden stellt sich ein.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Gut.

Oma (410/8)

Die Klientin löst in dieser Sitzung ein Familienmuster auf, welches von der Uroma, über die Oma, an die Mutter und schließlich an sie selbst weiter gegeben wurde und ursächlich an der Krebserkrankung beteiligt gewesen zu sein scheint.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Familienthema

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Gut.

Garten Eden (410/9)

Hinter der Krebserkrankung der Klientin steckt ein großer Schmerz. Sie fühlt sich von vielen nahe stehenden Menschen abgelehnt, so als würden sie alle gar nicht wollen, dass sie da ist. Die Klientin selbst bemerkt auch, dass sie am liebsten nicht mehr da wäre. Sie erzählt, sie habe ihr ganzes Leben lang geackert und geschuftet, um die Liebe doch noch zu bekommen, oder aber sie sei krank gewesen. In dieser Sitzung steht die Beziehung zu ihrem Ex-Mann im Vordergrund, der einer der Auslöser ihrer Krankheit zu sein scheint. Am Tag der Scheidung habe er ihr wortwörtlich die Worte an den Kopf geschmissen, er wünsche ihr, dass sie so krank würde, dass sie daran „krepriere“.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Thema Beziehung

Innere Instanzen: Jesus

Inneres Kind

Einschätzung:

Gut.

Der geschiedene Ehemann (410/10)

Die Sitzung beginnt mit dem Gefühl der Klientin, in einem Gefängnis zu sitzen. Sehr schnell wird deutlich, dass dieses Gefängnis für die verdrängte Wut auf ihren früheren Ehemann steht, die sie über Jahre in sich aufgestaut und festgehalten, letztendlich dann sogar gegen sich selbst gerichtet hat. Durch das stückweise Bearbeiten einzelner prägender Erlebnisse mit ihrem Ex-Mann, sowie durch das Ausagieren der damit verbundenen Aggressionen gewinnt die Klientin ein zunehmendes Gefühl der inneren Freiheit. Am Ende der Sitzung öffnet ihr Ex-Mann die Gefängnistür ...

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Thema Beziehung

Inneres Kind

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Gut.

Graue Welt (410/11)

In dieser Sitzung tauchen viele innere Kinder auf, die grau und tot sind. Sie sind symbolischer Ausdruck dafür, dass die Klientin früher „tausend Tode“ gestorben ist, und scheinen die Summe all ihrer „Neins“ zum Leben zu repräsentieren. Die darin gebundene Energie muss wieder zum Fließen gebracht werden, damit die grauen Kinder Farbe bekommen und somit die Lebenskraft der Klientin wieder ansteigen kann.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Inneres Kind

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Gut.

Mauer (410/12)

Die Klientin nimmt in dieser Sitzung wahr, dass sie den Schmerz ihres Vaters, der sehr jung an Herzversagen gestorben ist, übernommen hat. Und dass genau dieser Schmerz sie heute umzubringen droht.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Atemtherapie

Reinkarnationsbilder

Familienthema

Einschätzung:

Gut.

Therapieverlauf **Marita** (Brustkrebs und Depression)

Opa und Vater (412/1)

Die Klientin betritt zu Beginn der Sitzung einen kahlen Gefängnisraum mit der Aufschrift „Liebe“. Sie setzt sich mit ihrem Grundgefühl auseinander, von den Eltern nicht wirklich angenommen worden zu sein. Die Aufdeckungs- und Klärungsarbeit reicht dabei bis zu den Großeltern zurück, und hat als Ergebnis einen völlig veränderten „Raum der Liebe“ zur Folge.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Psychisches Symptom: Depressionen

Familienthema

Einschätzung:

Sehr gut

Der Tod (412/2)

Zu Beginn der Sitzung, in der die Klientin das Wort „Heilung“ auf die Tür schreibt taucht der Tod auf und möchte sie mitnehmen. Die Klientin hat Angst vor ihm, er aber steht für abgespaltene Schattenanteile, für das Erstarrte, Tote in ihr. Deshalb ist es wichtig, dass sie sich mit ihm auseinander setzt, um heil, wieder ganz zu werden. Im Laufe der Sitzung begegnet sie wichtigen Personen aus ihrem Leben, die dazu beigetragen haben, dass sie immer wieder „ein bisschen gestorben“ ist. Dazu gehören ihr Bruder, der Selbstmord beging, ein Nachbar, der ihre Grenzen massiv überschritten hat und die Mutter, von der sie sich nie angenommen fühlte. Durch das innere Handeln und Ausagieren von unterdrückten Impulsen mit dem Schlagstock, sowie die

Arbeit mit dem inneren Kind, gibt es schließlich eine Verwandlung. Der Tod sinkt in sich zusammen und die Klientin fühlt Ruhe und Frieden. Die Angst ist verschwunden.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Psychisches Symptom: Depressionen

Schock

Arbeit mit dem Schlagstock

Inneres Kind

Der Tod

Einschätzung:

Sehr gut

Mutter (412/3)

Die Klientin setzt sich in dieser Sitzung mit dem Energiebild ihrer Mutter auseinander. Es wird deutlich, dass sie, sowie ihr Bruder, der Selbstmord begangen hat, das „Nein zum Leben“ von der Mutter übernommen haben. Im Inneren der Klientin tobt der Hass, der sie – wie sie selbst sagt „zerfrisst“. Auch hier ist die Arbeit mit dem Schlagstock notwendig, um die erstarrte Wut abfließen zu lassen. Am Ende ist das innere Bild der Mutter vollkommen verändert. Die Klientin empfindet sogar Bewunderung für sie, und die Liebe zwischen allen Familienmitgliedern kann wieder fließen.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Psychisches Symptom: Depressionen

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Sehr gut

Transformation (412/4)

Die Klientin sieht sich selbst in einem Vogelkäfig eingesperrt. Sie fühlt sich alleine und abgetrennt von der Welt. Auf die Frage, welche Personen oder Situationen zu dem Gefühl des Eingesperrtseins beigetragen haben, taucht wieder die Mutter auf. Die zeigt, dass die Transformation in der letzten Sitzung nur partiell war. Weitere Transformationsarbeit ist notwendig, in deren Verlauf traumatische Erlebnisse der Mutter bearbeitet werden. Sie wurde auf der Flucht missbraucht und litt sehr unter den hasserfüllten Auseinandersetzungen ihrer Eltern. Am Ende können sich die beiden erlösten Bilder der Mutter aus der letzten und aus dieser Sitzung verbinden. Die Klientin macht in ihrer Innenwelt eine Zeitreise nach vorne und erlebt ihre Kindheit und Jugend in den schönsten Farben. Die Tür des Vogelkäfigs ist jetzt offen.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Psychisches Symptom: Depressionen

Arbeit mit dem Schlagstock

Familienthema

Einschätzung:

Sehr gut

Der eigene Weg (412/5)

Die Klientin öffnet eine Tür mit der Aufschrift „Liebe“ und findet sich im Paradies wieder. Alles ist wunderschön und spiegelt ihre geleistete Transformationsarbeit der letzten Sitzungen wider. Dann aber bemerkt sie, dass sie immer noch innerlich gelähmt ist. Sie fühlt sich angebonden und nicht in der Lage, ihren Weg jetzt auch im Außen zu gehen. Am schwierigsten scheint die Löslösung von ihrem Mann zu sein. Sie hat Angst, neue Schritte zu gehen, Angst vor Veränderung. Am Ende findet sie dann aber doch die Kraft, sich dem Neuen zu zuwenden. Ihr

wird klar, dass sie sich ihr Paradies alleine schaffen muss, mit ihrer eigenen Kraft, in der Liebe zu sich selbst.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Psychisches Symptom: Depressionen

Innere Instanzen: Engel und Schamane

Einschätzung:

Sehr gut

Opa und Vater (412/6)

Die „verlorene Weiblichkeit“ ist das Thema dieser Sitzung, in der die Klientin intensive Klärungsarbeit leistet. Neben der Auseinandersetzung mit ihrem Vaterkonflikt, der sich auch in der Beziehung zu ihrem Ehemann wieder spiegelt, geht es um den Bruder der Klientin, der aufgrund der Strenge des Vaters Selbstmord begangen hat. Die Klientin trägt schwer an ihrer Verantwortung, was die Erziehung ihres Sohnes anbelangt, da sie große Angst hat, dieselben Fehler zu machen und auch ihn in den Selbstmord zu treiben. Um ihre verlorene Weiblichkeit wieder zu finden, bearbeitet die Klientin prägende Aspekte aus ihrer Kindheit und das innere Bild ihres Ehemannes vor dem Hintergrund des familiären Kräftespiels von seelischer Stärke und Schwäche. Als Ergebnis erfährt sie endlich die für sie so wichtige Anerkennung durch ihren Vater und seine Liebe.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Psychisches Symptom: Depressionen

Innere Frau

Inneres Kind

Arbeit mit dem Schlagstock

Beziehung

Trauma

Einschätzung:

Sehr gut

Weiblichkeit – Der Vater (412/7)

Die Klientin findet ihre „innere Frau“ mit einer amputierten Brust in der Innenwelt vor und ist tief betroffen. Viele Aspekte haben zu diesem Symbolbild beigetragen, u.a. jahrelange Überforderung gepaart mit schweren Schuldgefühlen. Nach einer intensiven Auseinandersetzung mit ihrem Ehemann, in dem lang aufgestaute Wut endlich zum Ausdruck gebracht werden kann verwandelt sich die „innere Frau“. Sie ist zwar noch „schwächlich“, aber zum Glück der Klientin wieder unversehrt.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Psychisches Symptom: Depressionen

Innere Frau

Inneres Kind

Beziehung

Arbeit mit dem Schlagstock

Trauma

Auslöserschock: Sohn droht mit Selbstmord

Einschätzung:

Sehr gut.

Weiblichkeit – Der Ehemann (412/8)

Die Klientin setzt sich mit ihren Schuldzuweisungen gegenüber ihrem Mann und ihren Freunden auseinander und erkennt, dass nicht sie es sind, die sie nicht wahrnehmen, sondern sie selbst. Nachdem die Klientin auch noch ihre Selbstzweifel ausgeräumt hat, blickt sie im Einklang mit der Familie und den Freunden, gestärkt und voller Zuversicht auf ihre völlige Genesung in der Zukunft.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Psychisches Symptom: Depressionen

Innere Frau

Inneres Kind

Innere Instanz: Schutzengel

Beziehung

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Sehr gut.

Vor Gericht (412/9)

Die Klientin setzt sich mit einer tief sitzenden Wut ihrem Partner gegenüber auseinander, welche ihren Ursprung jedoch nicht in der gemeinsamen Ehe hat, sondern in ihrer Herkunftsfamilie und drei Generationen zurück zu verfolgen ist. Am Ende der Sitzung ist es der Klientin gelungen, die unterbrochenen Verbindung zu und zwischen ihren Ahnen wieder her zu stellen.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Psychisches Symptom: Depressionen

Familienthema

Inneres Kind

Thema Beziehung

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Sehr gut

Mir geht's gut – Der Ehemann (412/10)

Die Klientin bearbeitet das Energiebild ihres Großvaters väterlicherseits. Er ist der Ursprung von sehr viel Wut und Groll im gesamten Familiensystem der Klientin, sowohl in ihrer Herkunftsfamilie, als auch in ihrer Gegenwartsfamilie. In einem intensiven Transformationsprozess gelingt es der Klientin schließlich, das alte Energiebild zu kippen. Aus dem gefühlskalten und aggressiven Menschen entsteht ein liebevoller Opa, der tiefe Reue und Demut zeigt. Ein neues Gefühl von Familienzugehörigkeit ist die Folge.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Psychisches Symptom: Depressionen

Thema Beziehung

Familienthema

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Sehr gut

Durchsetzung (412/11)

Die Klientin bearbeitet in dieser Sitzung einen mächtigen inneren Persönlichkeitsanteil – ihre Eifersucht. Dieser Anteil verhindert Vertrauen und wirkliche Lebensfreude und lässt die Klientin innerlich und äußerlich nicht zur Ruhe kommen. Sie wurde in der Kindheit ausgelöst und ist gekoppelt mit der Angst, verlassen zu werden. Nach der Bearbeitung dieses Themas ist der innere

Druck der Klientin, handeln zu müssen, um nichts zu verlieren verschwunden. Sie ist freier und ausgeglichener, muss nicht mehr Kontrolle ausüben, hat Vertrauen in sich und andere. Die Zweifel sind verschwunden, Ruhe kehrt ein.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Psychisches Symptom: Depressionen

Thema Beziehung

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Sehr gut

Engel (412/12)

In dieser Sitzung geht es noch einmal um die tief sitzenden Selbstzweifel der Klientin, die durch die Misshandlungen des Vaters in der Kindheit ausgelöst wurden. Im Verlauf der Sitzung geschieht mithilfe eines Engels zuerst eine tiefe Versöhnung zwischen ihr und ihrer Mutter, und schließlich sogar zwischen Vater und Sohn. Dies wirkt v.a. deshalb besonders tief und beeindruckend auf die Innenwelt der Klientin, weil sich ihr Bruder infolge der Schläge und Demütigungen des Vaters das Leben genommen hat. Am Ende teilt die Klientin tief berührt mit: „Es ist wie nach der Beendigung eines ewigen Kampfes um Macht. Es ist ein unfassbares Glück. Jetzt sind wir alle auf der gleichen Ebene: auf der Ebene der Liebe. Jetzt ist alles ausgeglichen. Jetzt ist jeder gleich.“

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs

Psychisches Symptom: Depressionen

Innere Instanzen: Engel

Einschätzung:

Sehr gut

Therapieverlauf Christina

1. Sitzung (439/1)

noch nicht abgeschrieben – Demo-Sitzung Ausbildung Profiler siehe PD 30

2. Sitzung - Exfreund (439/2)

Im ersten Teil der Sitzung bearbeitet die Klientin einen Unfallschock, bei dem sie energetisch ihren Körper verlassen hat. Sie sieht sich von oben im Krankenbett liegen und entscheidet sich dafür, wieder in ihren Körper zurück zu gehen. Im weiteren Verlauf platzt ihre maßlose Wut auf ihren Vater und all die Männer, mit denen sie in Beziehung lebte aus ihr heraus. Betroffen stellt sie fest, dass ihre Brust im wahrsten Sinne des Wortes geplatzt ist, weil sie selbst diese Wut ihr Leben lang unterdrückt hat. Sie ließ sich klein machen und funktionierte, da ihr tiefstes Muster lautete: Wenn ich bin wie ich bin, dann werde ich verlassen.“

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs, Hautmetastasen

Schock: Unfall

Inneres Kind

Thema Beziehung

Mustersätze

Arbeit mit dem Schlagstock

Abspaltung

Einschätzung:

Gut

3. Sitzung - Gefühle und Tod (439/3)

Die Klientin begegnet in dieser Sitzung „dem Tod“. Er teilt ihr mit, dass sie ihre Weiblichkeit nicht lebt und ihre weibliche Macht verweigert. Es tauchen viele einschränkende Prägungen aus der Kindheit auf, die dazu geführt haben, dass die Klientin ihren Körper ablehnt und im Bereich Sexualität unfähig ist, die Kontrolle loszulassen und sich hinzugeben. Sie hat gelernt, immer nur zu funktionieren und alle Gefühle weg zu drücken. Das innere Kind ist völlig verzweifelt und fühlt sich von den inneren Eltern nicht ernst genommen und in der Tiefe abgelehnt, unter anderem auch weil sie kein Junge, sondern „nur“ ein Mädchen ist.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs, Hautmetastasen

Inneres Kind

Atemtherapie

Mustersätze

Thema Beziehung, Sexualität

Der Tod

Einschätzung:

Gut

4. Sitzung - Wut (439/4)

Die Klientin arbeitet während der gesamten Sitzung sehr intensiv mit dem Schlagstock. Es gibt viele berufliche Situationen, in denen sie gemobbt wurde und sich ausgeliefert fühlte. V.a. das Verhalten eines früheren Chefs ist sehr selbstänlich zum Verhalten ihres Vaters. Ein weiterer Schock aus ihrer Kindheit, bei dem ihr Großvater einen kleinen Hund, den sie sehr liebte, vor ihren Augen an die Wand warf, taucht in den inneren Bildern auf. Auch hier geht es wieder um ein sehr starkes Gefühl von Ausgeliefert sein. Die Klientin verändert auch diese Situation mit dem Schlagstock.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs, Hautmetastasen

Inneres Kind

Schock, Trauma

Thema Beziehung, Sexualität

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Gut

5. Sitzung - Pfarrer/Missbrauch (439/5)

Die Klientin bearbeitet drei Erlebnisse aus ihrer Kindheit, in denen sie sexuellen Übergriffen ausgesetzt war. Bei ersten Mal war es ein Priester, der sich an ihr vergriff, die beiden weiteren Male handelte es sich um zwei Onkels die versuchten, sie zu küssen. Selbstänlich dazu taucht ein Schock aus der jüngeren Vergangenheit auf, als sie von einem Spanner fürchterlich erschreckt wurde, sowie ein sog. Reinkarnationsbild. Sie sieht sich als kleines Mädchen von Mönchen verfolgt und durch einen Speer getötet. Der Speer steckt genau an der Stelle im Rücken des Mädchens, wo die Klientin heute Hautmetastasen hat. Mithilfe des Schlagstocks greift sie nun in alle fünf Situationen ein und verändert diese aktiv.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs, Hautmetastasen

Trauma: Sexueller Missbrauch

Reinkarnationsbilder

Einschätzung:

Gut

6. Sitzung – Keiner bekommt mich (439/6)

Die Klientin arbeitet in dieser Sitzung sehr intensiv mit der Beziehung zu ihrer Mutter und dem Thema Weiblichkeit – mit ihrer „Inneren Frau“. Ein wichtiger Faktor scheint aus einem früheren Leben zu stammen und ist mit einer Verweigerung der weiblichen Rolle, dem Mustersatz „Keiner soll mich kriegen“ und mit einem Selbstmord aus Rache gekoppelt.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs, Hautmetastasen

Trauma, Schock,

Der Tod

Inneres Kind

Innere Frau

Thema Beziehung, Sexualität

Mustersätze

Arbeit mit dem Schlagstock

Reinkarnationsbilder

Einschätzung:

Gut

7. Sitzung -Schöne Kindheit (439/7)

Das innere Kind der Klientin taucht gleich zu Beginn der Sitzung auf und führt sie in viele Bilder aus der Kindheit, die mit Lebensfreude und Wohlgefühl verbunden sind. Die Klientin tankt dabei sehr viel Kraft und Energie. Schließlich erinnert sie sich an ihren „Lebensbaum“, den sie mit 13 Jahren im Garten der Eltern gepflanzt hat. Sie verbindet sich mit ihm und hält dann unter seiner Krone einen Heilschlaf. Am Ende der Sitzung fühlt sie sich völlig ausgeglichen und entspannt und zugleich mit neuer Lebensenergie aufgeladen und tief verwurzelt. Ihr innerer Vater kommt dazu und nimmt das innere Kind auf seinen Schoß. Die Klientin fühlt Frieden.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs, Hautmetastasen

Inneres Kind

Mustersätze

Ritual und Einweihungen

Einschätzung:

Gut

8. Sitzung - Innere Frau und Beziehungen (439/8)

Die Klientin stellt mit Entsetzen fest, dass ihre Brust das Schlachtfeld ist, auf dem ihr innerer Mann und ihre innere Frau ihren Machtkampf austragen. Ihre weibliche Seite fühlte sich nie wirklich angenommen und befindet sich in einem Racheakt den Männern gegenüber. Die Klientin hat ihr Herz verschlossen und verweigert die Hingabe an die Männer und an das Leben, sowie ihre Rolle als Mutter. Am Ende der Sitzung taucht eine Abtreibung auf, für die sie sich bis heute schuldig fühlt.

Suchbegriffe:

Körperliche Symptome: Brustkrebs, Hautmetastasen

Innerer Mann

Innere Frau

Der Tod

Thema Beziehung, Sexualität

Schock: Abtreibung

Mustersätze

Einschätzung:

Gut

9. Sitzung – Brustkrebs „Abschluss“ (439/9)

In dieser Abschluss-Sitzung wird zuerst die Abtreibung der Klientin bearbeitet, welche offensichtlich noch einen wichtigen Hintergrundfaktor der Brustkrebserkrankung darstellt. Dann erfolgt ein sog. „update“, bei dem sichtbar wird, dass das innere Kind fröhlich und lebendig ist und die Eltern bedingungslos hinter der Klientin stehen. Nachdem sie die noch ungelösten Themen im Familiefeld geklärt hat, kommt die Klientin zurück in ihren Symbolraum. Dort ist jetzt eine sehr schöne Atmosphäre mit einem brennendem Feuer in der Mitte – dem Symbol für Lebensenergie. Der innere Mann und die innere Frau sind jetzt verbunden und auch die Hochrechnung für die Zukunft gibt Anlass zur Hoffnung für die Klientin. Sie gibt die Filmrechte an ihren Sitzungen an den Therapeuten weiter, damit möchte sie auch andere Frauen ermutigen, diesen Weg zu gehen.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Brustkrebs, Hautmetastasen

Inneres Kind

Innerer Mann

Innere Frau

Schock: Abtreibung

Familienthema

Schattenarbeit

Mustersätze

Einschätzung:

Gut

Therapieverlauf **Anette**

Demo-Profilung

noch nicht abgeschrieben

Weiblichkeit (441/1)

Die Klientin leidet an innerer Unruhe, „Alarmstimmung“, sie hat seit zwei Jahren einen Knoten in der Brust, den sie nicht behandeln oder gar untersuchen lässt, da sie kein Vertrauen in die Ärzte hat. Die Krebserkrankung ist in der Familie sehr stark verbreitet, genauso wie das Familienthema Missbrauch. Die Klientin wurde jahrelang von ihrem Onkel missbraucht, was zu einer Spaltung geführt hat; ihr inneres Kind taucht in der Innenwelt zweimal auf. Ein weiteres traumatisches Erlebnis, welches noch nicht so lange zurück liegt, ist der Mordversuch ihres Exmannes, als sie sich von ihm trennte. Der Eingangsraum der Klientin ist ohne Boden und die innere Frau ist verhüllt und nur zu 5% präsent. Es gibt viel zu tun, aber die Ärztin ist sehr motiviert. Ihre Sitzungen will sie dem Synergetik Institut zu Dokumentationszwecken zur Verfügung stellen.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Knoten in beiden Brüsten

Schock, Trauma, Missbrauch

Psychisches Symptom: Essstörungen

Mustersätze

Familienthema

Inneres Kind

Innere Frau

Innerer Mann

Abspaltung

Einschätzung:

Ok., sehr viele Kopffragen, mehr so was wie ein Überblick, aber eher in Gesprächsform

Mama-Missbrauch (441/2)

Die Klientin steigt über die Grunderfahrung ein, von ihrer Mutter sie von Anfang nicht gewollt gewesen zu sein. Sie nimmt eine deutliche Trennung zwischen der Mutter und sich selbst wahr, welche durch eine Mauer symbolisiert wird. Als sie die Mauer wegsprengt, landet sie plötzlich in Kriegsbildern und sieht, wie ihre Mutter als kleines Kind durch zerbombte Strassen läuft, vergewaltigt wird und sich dabei immer „zusammenreißen“ und ihren Schmerz verdrängen muss. Die Selbstähnlichkeit der Vergewaltigung der Mutter zum sexuellen Missbrauch der Klientin in ihrer Kindheit ist hier sehr deutlich. Die Klientin nimmt schließlich den Schlagstock in die Hand und bearbeitet beide Szenen mithilfe intensiver Prozessarbeit.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Knoten in beiden Brüsten

Mauern sprengen

Mustersätze

Schattenarbeit

Trauma, Vergewaltigung, Missbrauch

Familienthema

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Gut

Missbrauch (441/3)

Die Klientin steigt in die dieser Sitzung in das Innere ihrer Scheide hinein. Dort entdeckt sie Müll und viele „böse Männer“, die aussehen wie Vampire, Vogelscheuchen und Fratzen. Wieder geht es um den langjährigen Missbrauch durch ihren Onkel; die Klientin nimmt wahr, dass sie schon damals ihren Körper verlassen und sich in einen inneren „Lichtraum“ zurückgezogen hat. „Wenn man da drin bleibt, wird man psychotisch“ erkennt die, einer psychiatrischen Klinik arbeitende Ärztin. Im weiteren Verlauf bearbeitet sie ihre Beziehung zu ihrem Mann; sie löst einen inneren Vertrag auf, den sie ganz zu Beginn der Partnerschaft abgeschlossen hat: Dafür dass er sie beschützte, gehörte sie ihm. Am Ende der Sitzung klärt die Klientin ihre inneren Prägungen durch die katholische Kirche und befreit sich dadurch von tief sitzenden Schuldgefühlen, die mit ihrer Sexualität gekoppelt waren.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Knoten in beiden Brüsten

Thema Beziehung, Sexualität

Arbeit mit dem Schlagstock

Mustersätze

Trauma, Missbrauch

Erziehung, Prägung durch Kirche

Einschätzung:

Gut

Nazizeit (441/4)

In der Innenwelt der Klientin taucht ein „Riesenmonster“ auf, das mit den schrecklichen Erfahrungen ihres Vaters im Dritten Reich zu tun hat. Er wurde gefangen genommen, gefoltert und überlebte nur knapp die Guillotine. Aber auch er selbst wurde zum Täter, indem er jemanden aus Todesangst erschoss. Das Thema Todesangst zieht sich durch das ganze Familiensystem; es beginnt beim Vater der Klientin, der in seiner Kindheit von seinem Vater fast tot geprügelt worden wäre und endet bei der Klientin selbst, die von ihrem Mann fast umgebracht wurde.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Knoten in beiden Brüsten

Innerer Löwe
Trauma
Familienthema
Arbeit mit dem Schlagstock
Familienthema
Farben einfließen lassen
Einschätzung:
Gut

Folter (441/5)

Am Anfang der Sitzung taucht das Bild einer Folterkammer auf. Dahinter verbirgt sich ein entsetzliches Familiengeheimnis – seit Generationen wurden die Mädchen von den Männern vergewaltigt und missbraucht. Die Klientin setzt sich mit diesen Bildern auseinander, um diesem Schrecken endlich ein Ende zu bereiten.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Knoten in beiden Brüsten

Innerer Löwe

Arbeit mit dem Schlagstock

Mustersätze

Arbeit mit dem Schlagstock

Familienthema

Einschätzung:

Gut

Exmann (441/6)

Die Klientin setzt sich mit der Beziehung zu ihrem Ehemann, von dem sie in 2 Wochen geschieden wird auseinander. Sie erkennt dabei die tiefe innere Verbindung und auch die Hintergründe seines Mordversuches an ihr. Die Selbstähnlichkeit besteht darin, dass beide subjektiv ihre Mutter in der frühen Kindheit verloren haben und sich deshalb völlig alleine fühlten. Bei der Klientin war es die Krebsdiagnose der Mutter, bei ihrem Mann war es ein tödlicher Unfall seiner Bruders, der dazu geführt hatte, dass seine Mutter danach ihr Herz auch für ihre anderen Kinder verschloss.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Knoten in beiden Brüsten

Innere Frau

Trauma

Farben einfließen lassen

Thema Beziehung

Einschätzung:

Gut

Tunnel/Spaltung (441/7)

Die Klientin bearbeitet die innere Spaltung, die durch den langjährigen Missbrauch durch ihren Onkeln entstand. Zum ersten Mal gelingt es ihr, nach ihrer Mutter zu rufen und ihre Unterstützung einzufordern. Dadurch kann die Klientin auch zum ersten Mal ein Gefühl für den abgespaltenen Anteil entwickeln; die Zeit für die Integration der beiden Teile ist allerdings noch nicht reif.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Knoten in beiden Brüsten

Trauma, Missbrauch

Abspaltung

Mustersätze

Inneres Kind

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Gut

Seelenanteile (441/8)

Die Klientin arbeitet weiter mit ihren abgespaltenen Seeleanteilen. Sie nimmt auch die Trauer über den frühen Tod ihrer Mutter wahr und die Verlockung, ihr in den Tod zu folgen. Dennoch, der Wunsch, die abgespaltenen Anteile wieder lebendig werden zu lassen und zu integrieren ist größer. Dazwischen steht aber noch eine tiefe Traurigkeit über all das ungeliebte Leben. Am Ende der Sitzung erklärt die Klientin ihre Bereitschaft, alle Teile wieder zu sich zurück zu holen.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Knoten in beiden Brüsten

Trauma, Missbrauch

Abspaltung

Mustersätze

Einschätzung:

Gut

Steiler Weg (441/9)

Der Einstieg in die Sitzung verläuft über einen sehr steilen Weg. Dazu gehört der Mustersatz der Klientin, dass das Leben schwer ist, sowie ein tief verankerte Resignation. Wieder tauchen Bilder von Ausgeliefert sein auf – die Schule, ihre ältere Schwester, die sie die ganze Kindheit hindurch gequält hat und auch wieder die Mutter. Die Klientin leidet an Essstörungen und Übergewicht. Sich nicht ständig mit Essen „voll zu stopfen“ fühlt sich gefährlich an. Mit diesem Gefühl korrespondiert die Erfahrung, dass die Mutter sie häufig trotz Hunger alleine in ihrem Bettchen liegen ließ – manchmal so lange, bis der Magen schmerzte und sie am liebsten gestorben wäre. In dieser Sitzung gelingt es der Klientin, die innere Mutter zu transformieren, so dass sie sich endlich dem inneren Kind der Klientin zuwendet und es liebevoll nährt.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Knoten in beiden Brüsten

Arbeit mit dem Schlagstock

Mustersätze

Einschätzung:

Gut

Ahnen (441/10)

In der Ahnenreihe der Klientin gibt es viele Tote, sowie den Mustersatz „Das Leben ist eine Plage.“. Sowohl in der väterlichen, als auch in der mütterlichen Linie sind viele Menschen verhungert – bei genauerem Hinsehen jedoch nicht aufgrund eines Mangels an Essen, sondern aufgrund eines Mangels an Liebe. Diese vielen Toten korrespondieren mit dem mangelnden Lebenswillen der Klientin; es ist so, als würde sie etwas immer wieder in den Tod ziehen. Nachdem die entsprechenden Familienthemen in der Sitzung aufgelöst worden sind, gibt es sofort eine deutliche Steigerung ihrer Lebensenergie.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Knoten in beiden Brüsten

Mustersätze

Familienthema

Farben einfließen lassen

Einschätzung:

Sehr gut

Weiblichkeit/Macht (441/11)

In dieser Sitzung bearbeitet die Klientin das Thema Weiblichkeit und Macht/Ohnmacht – die dazu gehörigen Mustersätze, Familienthemen und nicht zuletzt die Auswirkungen auf ihre Beziehungen zu Männern.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Knoten in beiden Brüsten

Mustersätze

Thema Beziehung

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Ok., viel Kopf, an manchen Stellen eher Gespräch als Sitzung

Fruchtbares Tal (441/12)

Die Klientin schließt mit dieser Sitzung eine Sitzungsreihe ab. Sie konfrontiert sich noch einmal mit dem sexuellen Missbrauch in ihrer Kindheit und der damit zusammen hängenden Todesangst.

Am Ende der Sitzung landet sie in einem fruchtbaren Tal.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Knoten in beiden Brüsten

Mustersätze

Trauma, Missbrauch

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Gut

Magic-Woche 8

Integration (441/13)

Diese Sitzung ist – laut Therapeut – ein Lehrbeispiel für Trauma-Auflösung. Die Klientin integriert alle ihre durch den jahrelangen sexuellen Missbrauch abgespaltenen Seelenanteile.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Knoten in beiden Brüsten

Trauma, Missbrauch

Abspaltung

Inneres Kind

Arbeit mit dem Schlagstock

Einschätzung:

Sehr gut

Mama-Transformation (441/14)

Nachdem die Klientin ihre alten Gefühle von Wut, Trauer und Einsamkeit ihren Eltern gegenüber ausgedrückt hat, kommt es in den inneren Bildern schließlich zu einer tief greifenden Transformation. Am Ende der Sitzung stehen Vater und Mutter hinter ihr und sie kann zum ersten Mal ihre Liebe zu den beiden fühlen.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Knoten in beiden Brüsten

Mustersätze

Trauma, Missbrauch

Thema Geburt

Zeugung

Thema Beziehung

Einschätzung:

Gut

Kröte (441/15)

Die Klientin löst in ihrer Innenwelt die noch vorhandene Bindung zu ihrem Exmann, die wie ein Fluch wirkt. Der Hintergrund dieser „unguten“ Bindung ist die Todesangst der Klientin, die ihr Exmann auslöste, als er sie mit einem Messer angriff und drohte, sie zu töten. Diese Todesangst hängt offensichtlich mit den Knoten in ihrer Brust zusammen und ist selbstähnlich zu den Todesängsten, die sie bei der Geburt und später beim sexuellen Missbrauch durch ihren Onkel mehrfach ausgestanden hat.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Knoten in beiden Brüsten

Schock, Trauma

Arbeit mit dem Schlagstock

Thema Beziehung

Einschätzung:

Gut

Klebstoff (441/16)

Die Klientin setzt sich zuerst mit dem Gefühl, bzw. Muster auseinander, dass andere sie immer klein halten wollten. Im Laufe des Prozesses wird dann aber deutlich, dass sie selbst, und zwar schon im Mutterleib, die Entscheidung getroffen hat, sich ganz klein zu machen und in eine Schutzkapsel zu verkriechen, damit sie weniger verletzt werden kann. In dieser Sitzung trifft sie eine neue Entscheidung. Die Klientin ist jetzt bereit, diese Schutzkapsel zu verlassen und das Risiko einzugehen, sich auszubreiten, zu leben und alles, was sie dabei erlebt und erfährt intensiv – auch in ihrem Körper – zu fühlen.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Knoten in beiden Brüsten

Arbeit mit dem Schlagstock

Mustersätze

Farben einfließen lassen

Inneres Kind

Einschätzung:

Gut

Abschluss und Familie (441/17)

In der vorerst letzten Sitzung der Klientin ist die Innenwelt sehr schön „aufgeräumt“: das innere Kind ist lebendig, der innere Mann und die innere Frau sind liebevoll miteinander verbunden und dabei, zu verschmelzen. Die Eltern stehen hinter der Klientin und auch das Familiensystem scheint einigermaßen stabil zu sein. Die Klientin fühlt Frieden und Harmonie und gleichzeitig Power und Halt. Am meisten jedoch überrascht sie ihr wundervolles Körpergefühl - sie fühlt sich ganz in ihrem Körper angekommen.

Suchbegriffe:

Körperliches Symptom: Knoten in beiden Brüsten

Inneres Kind

Innerer Mann

Innere Frau

Arbeit mit dem Schlagstock

Familienthema

Innere Instanzen: Schutzengel

Einschätzung: Gut

Weitere - Brustkrebs DEMO Profilings – Übungswochenenden

Ü-WE 18 02.10.06 Bernd Joschko und **Anke** - Thema: **Brustkrebs** Die Klientin berichtet, dass sie seit drei Jahren einen Knoten in der rechten Brust hat, der zwischenzeitlich auf 3-4 cm Größe angewachsen ist. Da sie immer wieder starke Schmerzen hat, möchte sie im Moment nur eines: „Den Knoten endlich lösen.“ Am Tag vorher wurde bei der Klientin bereits eine Profiling-Session durchgeführt, deshalb soll innerhalb dieser Session im Idealfall bereits Auflösung passieren.

Session: Das Bild einer Folterkammer öffnet der Klientin den Weg zu Einsichten in ihre inneren Strukturen. Das Bild einer verstorbenen Freundin taucht auf und bringt das Thema Missbrauch zur Sprache....

Ü-WE 24 16.12.06 Bernd Joschko und **Lieselotte** - Thema: **Haut- und Brustkrebs** Die Klientin (54 Jahre) berichtet, dass sie bereits im Jahr 2001 die Diagnose Hautkrebs und Brustkrebs bekam. An der Haut wurde sie operiert, doch die Brust wollte sie, trotz dem Drängen ihrer Ärztin, nicht entfernen lassen. Seit November 2005 sei der Knoten jedoch stark gewachsen, die Schmerzen seien stärker geworden und seit kurzen wäre sogar der rechte Arm geschwollen, sodass sie nun genug davon habe, sagt sie, und endlich etwas tun möchte, um aus diesem Krankheitsgeschehen endlich heraus zu kommen. Sie habe Chi Gong gemacht und Gesprächstherapie, was jedoch alles nicht den gewünschten Erfolg brachte. Die Klientin war ganz spontan zum Übungswochenende erschienen, denn sie hatte erst eine Woche vorher von der Synergetik erfahren.

Session: Bei dieser ersten Sitzung der Klientin handelt es sich um ein synergetisches Profiling, d.h. der Therapeut erforscht die Innenwelt der Klientin ganz konkret in Bezug auf das Thema Krebs und macht alle Faktoren, die zu ihrer Erkrankung geführt haben, sichtbar. Dabei handelt es sich in diesem Fall um 9 Krankheit verursachende Faktoren:

1. der unverarbeitete Suizid des Freundes der Klientin im Jahr 1992
2. das Chaos/die Unordnung im Haus der Klientin seit dieser Zeit
3. das abgespaltene innere Kind: Es lebt in seiner eigenen Welt und will mit der Welt der erwachsenen Klientin nichts zu tun haben, und umgekehrt.
4. tiefe Traurigkeit, die in Gestalt einer alten, verbitterten Frau auftaucht
5. das abgespeicherte Bild des Vaters der Klientin, der in ihrer Innenwelt nichts mit ihr und ihrer Krankheit zu tun haben will
6. die Schwester der Klientin, die ebenfalls einen Suizid versucht hat, zusammen mit dem Freund, wobei sie überlebt hat und er nicht.
7. das Gefühl „Ich bin es nicht wert, dass andere bei mir bleiben“
8. der sog. „Diagnoseschock“
9. ein alter Freund, von dem die Klientin tief enttäuscht wurde

Am Ende der Sitzung fühlt sich sie sich sehr gut und ausgeglichen. Das verbliebene

Schweregefühl im Arm kann als Hinweis darauf gedeutet werden, dass es für die Klientin nun wirklich an der Zeit ist, in die Handlung zu gehen, und aktiv etwas für sich selbst zu tun. Durch diese Profiling-Sitzung wurde ihr deutlich, was alles mit ihrer Krankheit in Verbindung steht und wie sich derartige Blockaden auflösen lassen: Durch aktive Energiearbeit, dort wo sie dringend nötig ist, in der eigenen Innenwelt/Psyche der körperlich schwer kranken Klientin.

Ü-WE 29 13.01.2007 Bernd Joschko und Evelyn - Thema: **Brustkrebs - Neuentcheidung**

Die Klientin hat im August 2006 die Diagnose Brustkrebs erhalten und erzählt, dass sie von Anfang an das Gefühl hatte, diese Krankheit seit so etwas wie ein „Guter Freund“, der da ist, um ihr zu helfen.

Session: „Ich hab keine Lust mehr zu leben“ Das erste Bild der Klientin ist ein Tunnel, an dessen Ende ein kleines Licht scheint. Sie beschreibt das Gefühl, sich selbst verloren zu haben, im Leben nur noch Kälte, Dunkelheit und Einsamkeit fühlen zu können und die Sehnsucht nach der „anderen Seite“, wo es kein Leid gibt, keinen Schmerz und wo sich all jene befinden, die sie liebt. Im Lauf der Session nimmt die Klientin jedoch wahr, dass sie selbst die Entscheidung treffen muss, leben zu wollen, um überhaupt eine Chance zu haben diese Krankheit zu überleben. Sie trifft eine Entscheidung und ist am Ende der Sitzung tief berührt, ihre Verwandten in ihrer Innenwelt getroffen zu haben, die ihr allesamt erklärten, wie gut und wichtig es sei, dass sie überlebt.

Ü-WE 31 14.01.2007 Bernd Joschko und Inge - Thema: **Brustkrebs / Wie weit ist meine Heilung fortgeschritten?**

Die Klientin hat Brustkrebs, wobei der Knoten bereits stark zurückgegangen ist. Sie selbst führt das auf die 6 Synergetik - Sitzungen zurück, die sie bereits gemacht hat und möchte nun wissen, wie der Stand der Dinge ist: Muss sie noch viel erlösen, oder wird sich der Knoten bald ganz auflösen? Das sei ihr Anliegen sagt sie, und berichtet sehr lebendig von ihren Erfahrungen mit den Ärzten und ihrer „harten Arbeit“ in den letzten Sessions.

Session: Dieses synergetische Profiling ist ein hervorragendes Beispiel dafür, wie eine wunderbar aufgeräumte Innenwelt aussieht - das wird bereits im ersten Symbolraum sehr gut sichtbar: Auf der Tür steht „Komm herein!“ und der Raum selbst ist wunderschön, hell, Parkettboden, alte Stuhl- und Tischmöbel, und großzügig geschnitten. Die Klientin klärt in dieser Sitzung noch etwas mit ihrer inneren Schwester und dem Bild ihres Ehepartners, was jedoch relativ leicht und mühelos vonstatten geht, und am Ende ist ihre innere Bilderwelt komplett auf ihrer Seite, d.h. sämtliche wichtigen Personen stehen hinter ihr und befürworten ihre Heilung. Die sechs Sitzungen im Vorfeld waren ganz offensichtlich sehr erfolgreich, und nach dieser Innenweltreise ist zu erwarten, dass sich ihr Knoten nun vollends auflöst

Ü-WE 127 29.8.09 Bernd Joschko und Susanne – Thema **Brustkrebs** – Die Klientin erzählt im Vorgespräch, dass sie im Januar 09 die Diagnose Brustkrebs gestellt bekam. Sie entschied sich bewusst gegen den schulmedizinischen Weg und ist unter Betreuung eines alternativen Schulmediziners. Während der Sessions zeigt sich als Ursache der Tod ihrer Oma, den sie alleine mit 8 Jahren erlebte. Sie wollte die Oma festhalten, erlebte schockartig eine völlige Hilflosigkeit.

Ü-WE 128 29.8.09 Bernd Joschko und Birte – Thema **Brustkrebs** - Die Klientin ist seit 4 Jahren an Brustkrebs erkrankt, sie ist mehrfach operiert worden, erhielt mehrmals Chemotherapie und eine Strahlenbehandlung. Diese Session ist hervorragendes Doku-Material, um die Auswirkung der Chemo-therapie auf die Zugänglichkeit der Innenwelt aufzuzeigen. Die Klientin hat einen sehr schweren Zugang zu ihren Bildern und kommt nicht an ihre Gefühle heran. Das zeigt sich in der Form, dass die Energiebilder nicht oder kaum reagieren.

Ohne Kurzzusammenfassung:

- **AÜ-WE 94** 24.8.08 **Brustkrebs - Anke**
- **Ü-WE 98** 28.9.08 **Brustkrebs - Update Anke**
- **Ü-WE 99** 28.9.08 **Brustkrebs update – Marina**
- **Ü-WE 47 (1,2)** 22.04.07 **Brustkrebs**
- **Ü-WE 76** 13.01.08 **Brustkrebs – Regina**
- **Ü-WE 101** 1.11.08 **Brustkrebs – Barbara Session-Nr. 436**

Brustkrebs Profilings – Profiler-Ausbildung

PD 1 Demo Profiler 2.9.06 Bernd Joschko - Thema: **Brustkrebs** Die Klientin hat Brustkrebs (linke Seite) und möchte sich nicht schulmedizinisch behandeln lassen. Sie erläutert, dass sie Probleme mit der Bindung zu ihrer Mutter habe und vermutet, dass dies einer der Hauptgründe für ihre Krankheit ist.

Ohne Kurzzusammenfassung:

- **PD 8** Domo Profiler 17.5.07 **Brustkrebs - Monika**
- **PD 30** 1-2 Demo Profiler 16.5.08 **Brustkrebs - Christina** Therapieverlauf abgeschrieben **Session-Nr. 439**
- **Rose mit Anna** 26.11.06 **gut!**
- **Christine mit Monika „Leichenberg“** 27.04.08
- **Linda „Brustkrebs“** 27.05.07
-

Brustkrebs Profiler-Prüfungs-Supervision

Ohne Kurzzusammenfassung:

- **PSV 67** 24.8.08: Supervision: **Monika/Maike**
- **PSV 77** 29.10.08: Supervision **Darius/Petra**
- **PSV 83** 3.11.08: Supervision **Uli/Bärbel**

Brustkrebs Sessions Dhyan

- **Angelika Gumberger** 6 Sessions, Film
- **Sonja „Brustkrebs“** 1.+2.Teil 5.04.08
- **Andrea „Brustkrebs“** 3.04.07
- **Astrid „Auflösung Inneres Kind“** 4./5.01.07
- **Karin „Papa Integriert“** 10.07.08
- **Monika** September 06
- **Gudrun „Brustkrebs“**

Brustkrebs Sessions Rita

- **Andrea Brustkrebs Therapieverlauf**